

Canadischen Provinzen

Baskatchewan

Junger Deutschkanadier erhält hohe Auszeichnung. Saskatoon, 15. Nov. — A. D. Thiesien, B.A., hat das Studium der Imperial Order Daughters of the Empire für Saskatchewan erhalten.

Immigrantin wird gesucht. Moose Jaw, 16. Nov. — Geht nach Rena Baumgartner, etwa 45 bis 50 Jahre alt, welche etwa vor zwei Monaten aus Rumänien nach Saskatchewan eingewandert ist.

Am Straßenrand tot aufgefunden. Prince Albert, 16. Nov. — Joseph Dapre, 70 Jahre alt, welcher lange Jahre im Paddock-Distrikt gefarmt hat, wurde am Straßenrand tot aufgefunden.

Bei Automobilunfall verletzt. North Battleford, 13. Nov. — B. Mitchell hatte einen ersten Unfall mit seinem Automobil, als derselbe auslief und den Baum an der rechten Seite des Fahrbahns zwischen Battleford und North Battleford durchdrang.

Entsprangener Silberfuchs. Swift Current, 17. Nov. — Ein Silberfuchs, der aus der Fuchsfarm des Dr. Mac entpflanzt wurde, fand seinen Weg zu dem Dünnertal des A. Johnson und entwich ihm.

Wegen Nordverdiens verhaftet. Yorkton, 17. Nov. — John Eged aus Theodore wurde verhaftet, weil er angeblich verhaftet hatte, die beiden Männer waren Nachbarn und lebten seit einiger Zeit in Feindschaft.

Schmiede in Holdfast zu verkaufen.

Vollständige Einrichtung und Eisenvorrat. Kann mit oder ohne Wohnung gekauft werden. Preis und Bedingungen nach Vereinbarung. Man frage an bei NICK MUELLER, Holdfast, Sask.

Kaufe eine gute Farm!

Anmitten einer größeren, erstklassigen, deutschen Ansiedlung in Saskatchewan, eine gute 640 Acker Farm, von bestem Boden, mit modernen Gebäuden, die einen Wert von \$20,000.00 darstellen.

Hugo Carlens, (Notar)

250 Portage Ave. (Garry Bldg.), Winnipeg, Man.

der lange Winter angefangen hat, will ich zur Feder greifen. Was den Schreiber anbelangt, geht es ihm ganz gut. Nur sein Kamerad, August Steiger, hat das Unglück gehabt, beim Durchbrennen seiner Pferde unter den Wagen zu kommen, hat dabei den Unterarm und das Schulterblatt gebrochen und wurde in das General Hospital zu Winnipeg gebracht.

Korrespondenzen. Edenwood, Sask., 16. Nov. — Gehehrer Courier! Nachdem ich schon lange nichts eingekandt habe, will ich wieder etwas berichten.

Der Gesundheitszustand ist zufriedenstellend. Der Winter hat auch schon seinen Einzug gehalten und die Erde mit Schnee bedeckt. Wir hatten in die dem Herbst ziemlich nasses Wetter, so daß das Dreschen langsam vorwärts ging.

Der Storch hat sich auch wieder leben lassen und hat Alexander Gerhard und Frau in Edenwood den 15. Oktober ein münteres Töchterlein gebracht. Mutter und Kind befinden sich wohl. Am 22. Oktober ist bei Valentin Göttinger und Frau der Storch eingetroffen und hat auch da ein münteres Töchterlein hinterlassen.

Der Friedrich Seibold hat bei Rudwiga Probst von Jehner die Hand zum Gebende gereicht. Die Hochzeit fand am 16. November statt. Als Trauzeugen fungierten Joh. Probst, der Bruder der Braut, und Katharina Wang aus Edenwood, die Schwester der Braut.

Im Courier habe ich von dem großen Brandunglück in Satalmar, Bulowina, gelesen und will als Stammsbruder nicht zurückbleiben und eine Gedenkcollekte veranstalten. Vielleicht fühlen sich manche gedungen, ein Scherlein für die Bergungsläden zu geben.

Notendankungsvoll. Peter Wolf.

Dutton, Sask., 15. Nov. — Sehr geehrter Courier! Hiermit sende ich \$2.50 für die Zeitung und \$2.00 für einen neuen Veler. Herrn Anton Höller, sowie 50¢ für einen Courier Kalender.

Die Ernte war bei uns ziemlich gut. 30-40 Bushel pro Acker, aber der Weizen wird sehr schlecht gradiert. Man bekommt 2 und 3 „tough“, die meisten sogar nur 1 und 2 „tough“, je logar noch niedriger. Aber ich denke, der Grund ist der: weil sie den Weizen doch bekommen, machen sie, was sie wollen. Auch ist hier noch sehr viel zu trocken. Ich glaube, es wird wohl nicht in diesem Herbst gedrosen werden; denn das Wetter ist nicht mehr günstig.

Die Ernte war bei uns ziemlich gut. 30-40 Bushel pro Acker, aber der Weizen wird sehr schlecht gradiert. Man bekommt 2 und 3 „tough“, die meisten sogar nur 1 und 2 „tough“, je logar noch niedriger. Aber ich denke, der Grund ist der: weil sie den Weizen doch bekommen, machen sie, was sie wollen. Auch ist hier noch sehr viel zu trocken. Ich glaube, es wird wohl nicht in diesem Herbst gedrosen werden; denn das Wetter ist nicht mehr günstig.

Redburn, Sask., 12. Nov. — Gehehrer Courier! Da jetzt wieder

Neue Erfindung erspart Millionen. Eine Lampe die 94% Luft brennt. Eine neue Cellampe, die ein außerordentlich helles, gerades und weisses Licht gibt. Besser als elektrisches Licht. Wird von der Regierung der Vereinigten Staaten und 35 Universitäten untersucht und für besser als jedes sonstige Cellampe befunden.

Der Erfinder, J. D. Johnson, 405 Logan Ave., Toronto, Ont., bietet sich an, eine Lampe auf 10 Tage zu freier Probe zu senden oder auch sogar eine Lampe umsonst an den ersten Bestechenden in einem Distrikt zu senden, wenn er dabei beifällig ist, die Lampe einzuführen.

Wieder auf eine bessere Ernte nächstes Jahr. Man schlägt sich recht und schickt wieder durch und dankt dem Geber alles Guten für das, was wir erhalten.

Nachrichten aus Alberta. Wegen Nordverdiens verhaftet. Edmonton, 15. Nov. — Joseph Kaind, der erst kürzlich aus Deutschland hier eingewandert ist, wurde verhaftet, weil er angeblich den Kontable Thomas Adams angegriffen hat.

Hotel in Cochrane niedergebrannt. Cochrane, 15. Nov. — In furchtbaren Flammen, welche die Ferkel der ganzen Stadt ausatmen ließen, brannte das Hotel Alberta in Cochrane vollständig nieder. Das Feuer war in einem der Hinterzimmer etwa um Mitternacht entzündet, und niemand war im Gebäude, als es anbrach.

Feuerwehrchef A. Dutton rettet ein Kind aus den Flammen. Edmonton, 16. Nov. — Ein ritterliche Tat beging A. Dutton, der Chef der Feuerwehr, als er die dreijährige Dorothy Dredger, 11301 87. Street, aus dem brennenden Haus rettete.

Die Stadtbücherei von Detasfwin niedergebrannt. Detasfwin, 15. Nov. — Ein großes Feuer, welches hier am Nachmittag ausgebrochen ist, zerstörte die Stadtbücherei. Das Gebäude wurde schwer beschädigt, jedoch die moderne Maschinen darin blieben unversehrt.

Brand im Schneidernhaus zu Snettler. Snettler, 11. Nov. — Um sieben Uhr morgens brach im Schneidernhaus hier ein Feuer aus, worauf die Feuerwehr sofort verständigt wurde. Durch die Wärdarbeiten wurden die Flammen bald erstickt, obwohl das Innere des Hauses durch Feuer und Rauch, sowie Wasser ganz ruinert wurde.

Frei! DELANO'S RHEUMATIC CONQUEROR. Wenn Sie Rheumatis-mus haben. Schneiden Sie dies aus.

Neue Erfindung erspart Millionen

Eine Lampe die 94% Luft brennt. Eine neue Cellampe, die ein außerordentlich helles, gerades und weisses Licht gibt. Besser als elektrisches Licht. Wird von der Regierung der Vereinigten Staaten und 35 Universitäten untersucht und für besser als jedes sonstige Cellampe befunden.

Wieder auf eine bessere Ernte nächstes Jahr. Man schlägt sich recht und schickt wieder durch und dankt dem Geber alles Guten für das, was wir erhalten.

Nachrichten aus Alberta

Wegen Nordverdiens verhaftet. Edmonton, 15. Nov. — Joseph Kaind, der erst kürzlich aus Deutschland hier eingewandert ist, wurde verhaftet, weil er angeblich den Kontable Thomas Adams angegriffen hat.

Hotel in Cochrane niedergebrannt. Cochrane, 15. Nov. — In furchtbaren Flammen, welche die Ferkel der ganzen Stadt ausatmen ließen, brannte das Hotel Alberta in Cochrane vollständig nieder. Das Feuer war in einem der Hinterzimmer etwa um Mitternacht entzündet, und niemand war im Gebäude, als es anbrach.

Feuerwehrchef A. Dutton rettet ein Kind aus den Flammen. Edmonton, 16. Nov. — Ein ritterliche Tat beging A. Dutton, der Chef der Feuerwehr, als er die dreijährige Dorothy Dredger, 11301 87. Street, aus dem brennenden Haus rettete.

Die Stadtbücherei von Detasfwin niedergebrannt. Detasfwin, 15. Nov. — Ein großes Feuer, welches hier am Nachmittag ausgebrochen ist, zerstörte die Stadtbücherei. Das Gebäude wurde schwer beschädigt, jedoch die moderne Maschinen darin blieben unversehrt.

Brand im Schneidernhaus zu Snettler. Snettler, 11. Nov. — Um sieben Uhr morgens brach im Schneidernhaus hier ein Feuer aus, worauf die Feuerwehr sofort verständigt wurde. Durch die Wärdarbeiten wurden die Flammen bald erstickt, obwohl das Innere des Hauses durch Feuer und Rauch, sowie Wasser ganz ruinert wurde.



Wenn Sie Rheumatis-mus haben

Schneiden Sie dies aus. 75 Cent Scherlein frei an Leibern. Erhalten im Staate New York, in Syracuse, hat man eine Behandlung für Rheumatis-mus erdacht, von welcher berichtet wird, dass diese Methode sehr erfolgreich ist.

Die Ernte war bei uns ziemlich gut. 30-40 Bushel pro Acker, aber der Weizen wird sehr schlecht gradiert. Man bekommt 2 und 3 „tough“, die meisten sogar nur 1 und 2 „tough“, je logar noch niedriger. Aber ich denke, der Grund ist der: weil sie den Weizen doch bekommen, machen sie, was sie wollen. Auch ist hier noch sehr viel zu trocken. Ich glaube, es wird wohl nicht in diesem Herbst gedrosen werden; denn das Wetter ist nicht mehr günstig.

Frei! DELANO'S RHEUMATIC CONQUEROR. Wenn Sie Rheumatis-mus haben. Schneiden Sie dies aus.

her, etwas in Mitleidenschaft gezogen. Es fehlt halt die Vorauslegung, der „nerus rerum“, das nötige Kleingeld! Trotzdem fällt es uns nicht ein, uns groß und mächtig hinter den warmen Ofen zu verziehen. Rein, auch heuer soll es nicht an Veranstaltungen fehlen, die uns den langen, kalten Winter verkürzen helfen.

Da haben wir zunächst die wöchentliche Vorführung von Wandbildern im Erdgeschoss der Kirche. Die Gemeinde ist nämlich im glücklichen Besitz eines Filmapparats (Standard). Die Wände werden sich bisher gleich allgemeiner Beliebtheit und sind für viele eine Quelle geistiger Anregung, wertvoller Kenntnisse und angenehmer Unterhaltung.

Des weitern veranstalten die Mitglieder des Altarvereins ihren jährlichen Vor Social — ein Ereignis, dem jung und alt mit größter Spannung entgegensehen.

Nachrichten aus Alberta

Wegen Nordverdiens verhaftet. Edmonton, 15. Nov. — Joseph Kaind, der erst kürzlich aus Deutschland hier eingewandert ist, wurde verhaftet, weil er angeblich den Kontable Thomas Adams angegriffen hat.

Hotel in Cochrane niedergebrannt. Cochrane, 15. Nov. — In furchtbaren Flammen, welche die Ferkel der ganzen Stadt ausatmen ließen, brannte das Hotel Alberta in Cochrane vollständig nieder. Das Feuer war in einem der Hinterzimmer etwa um Mitternacht entzündet, und niemand war im Gebäude, als es anbrach.

Feuerwehrchef A. Dutton rettet ein Kind aus den Flammen. Edmonton, 16. Nov. — Ein ritterliche Tat beging A. Dutton, der Chef der Feuerwehr, als er die dreijährige Dorothy Dredger, 11301 87. Street, aus dem brennenden Haus rettete.

Die Stadtbücherei von Detasfwin niedergebrannt. Detasfwin, 15. Nov. — Ein großes Feuer, welches hier am Nachmittag ausgebrochen ist, zerstörte die Stadtbücherei. Das Gebäude wurde schwer beschädigt, jedoch die moderne Maschinen darin blieben unversehrt.

Brand im Schneidernhaus zu Snettler. Snettler, 11. Nov. — Um sieben Uhr morgens brach im Schneidernhaus hier ein Feuer aus, worauf die Feuerwehr sofort verständigt wurde. Durch die Wärdarbeiten wurden die Flammen bald erstickt, obwohl das Innere des Hauses durch Feuer und Rauch, sowie Wasser ganz ruinert wurde.

BEKANNTMACHUNG

Prompte und reelle Erledigung aller Geschäfte garantiert in: Schiffskarten, Einreisevisa, Reisepässe, Geldverleih, Dollar oder Landeswährung, bei Radio, Kabel, Telegramm oder Post. Geldanleihen, Kauf und Verkauf von Real Estate, Versicherungen aller Art, Notarielle Dokumente, Canadische und Ausländische Vermittlung von Vertretung beim Gericht.

J. G. KIMMEL & CO. LTD., 656 Main St., Winnipeg. Prompte und reelle Erledigung aller Geschäfte garantiert in: Schiffskarten, Einreisevisa, Reisepässe, Geldverleih, Dollar oder Landeswährung, bei Radio, Kabel, Telegramm oder Post.

Nachrichten aus Alberta

Wegen Nordverdiens verhaftet. Edmonton, 15. Nov. — Joseph Kaind, der erst kürzlich aus Deutschland hier eingewandert ist, wurde verhaftet, weil er angeblich den Kontable Thomas Adams angegriffen hat.

Hotel in Cochrane niedergebrannt. Cochrane, 15. Nov. — In furchtbaren Flammen, welche die Ferkel der ganzen Stadt ausatmen ließen, brannte das Hotel Alberta in Cochrane vollständig nieder. Das Feuer war in einem der Hinterzimmer etwa um Mitternacht entzündet, und niemand war im Gebäude, als es anbrach.

Feuerwehrchef A. Dutton rettet ein Kind aus den Flammen. Edmonton, 16. Nov. — Ein ritterliche Tat beging A. Dutton, der Chef der Feuerwehr, als er die dreijährige Dorothy Dredger, 11301 87. Street, aus dem brennenden Haus rettete.

Die Stadtbücherei von Detasfwin niedergebrannt. Detasfwin, 15. Nov. — Ein großes Feuer, welches hier am Nachmittag ausgebrochen ist, zerstörte die Stadtbücherei. Das Gebäude wurde schwer beschädigt, jedoch die moderne Maschinen darin blieben unversehrt.

Brand im Schneidernhaus zu Snettler. Snettler, 11. Nov. — Um sieben Uhr morgens brach im Schneidernhaus hier ein Feuer aus, worauf die Feuerwehr sofort verständigt wurde. Durch die Wärdarbeiten wurden die Flammen bald erstickt, obwohl das Innere des Hauses durch Feuer und Rauch, sowie Wasser ganz ruinert wurde.

Edmonton, 91. Straße, 11416. Der erwartete Erfolg nicht ausbleiben. Schon ist ein netter Anfang gemacht, Vorkontrollen flattern bereits lustig umheren Freunden ins Haus, Gelder treffen täglich ein.

Und so hoffen wir zu Gott, daß unser Palar am 11. und 12. Dezember, unter gütiger Mithilfe der zahlreicheren Freunde und Gönner der St. Michaels-Gemeinde von Tramping Lake, ein weiterer glücklicher Wert- und Meilenstein in unserer Piarage-Liste werde.

Das herzlichste Verleide des Couriers! Walden Spife, Alta., 12. Nov. — Wertur Courier! Da von unleren Farmern in Golden Spife Ertel und was hören läßt, so lese ich mich veranlaßt, zu schreiben.

Der Gesundheitszustand hier ist gut. Die Farmer haben alle gedrosen, und die Frucht hat keine schlechte Ernte gegeben: 16-42 Bushel pro Acker. Vater war auch gut, auch die Gerste, je nach dem Land, aber angeflagt wird immer. Wenn es auch 60 Bushel von Acker geben würde, fanden sich doch noch welche, die lagen würden, es konnte besser sein; denn der Mensch hat das unzufriedenheit. Was die Stadtbücherei angeht: „Es will nicht Sommer werden“, dies Jahr gibt's keine Ernte, ja es war bei loagar prophezeit, daß wir gar keinen Sommer haben würden. Doch der liebe Gott, der den Hund gemacht hat, es soll nicht aufhören Samen und Ernte, Sommer und Winter, Tag und Nacht, der wird ihn auch halten. Da sollen die Menschen sich gar keine Sorgen darüber machen.

Man spricht deutsch. In Elevator getötet. Winnipeg, 14. Nov. — James McNeil, der seine Arbeit finden konnte und Müntler von Beruf war, machte in seinem Mietzimmer seinen Leben ein Ende, indem er sich an einem elektrischen Draht, den er an den Kleiderbügel an der Tür befestigt hatte, erhängte. Er war 46 Jahre alt. Die Leiche wurde am Donnerstag in der morgigen Zeitung veröffentlicht. (Fortsetzung auf Seite 6.)

King Edward Hotel. Saskatoon, Sask. Freundliche Aufnahme. Saubere Zimmer. Gute Mahlzeiten. Man spricht deutsch.

Auskunft- und Notariats-Büro. Agentur für: Schiffskarten, Feuer-, Hagel-, Automobile-, Lebens- und Unfall-Versicherung. Rechtskräftige Dokumente, Kauf und Verkauf von Grundeigentum und Wertpapieren aller Art.

John J. Sidler. Notar. 20 Jahre am Plat. 1514-11te Avenue. Regina, Sask. Telefon: Büro 6766, Residenz 5737.

Frei! DELANO'S RHEUMATIC CONQUEROR. Wenn Sie Rheumatis-mus haben. Schneiden Sie dies aus.